

A stylized illustration of a young boy with large, wide eyes and a small smile, holding a flute to his lips. He is wearing a dark red tunic and grey trousers with white stitching. The background is a plain, light brown color. The bottom left corner features a black and white diamond-patterned rug.

DER PFEIFERTIM

JUDITH MICHEL-JOSSEN

DER PFEIFERTIM

Ein musikalisches Märchen für Kinder.
Judith Michel-Jossen

Geeignet für den Unterricht in Musikalischer Früherziehung und Musikalischer Grundschulung

1. Ds Lied vom Tim

Der Pfeifertim

Es war ein sehr schöner Sommertag Bild 1

Tim hielt sich gerne im Wald auf Bild 2

Der Kuckuck

Tim und das Vierkantholz Bild 3

Tim war erstaunt Bild 4

Tims verzauberte Pfeife Bild 5

Das war vielleicht lustig Bild 6

Tim in einem Land voll Gewässer Bild 7

Der kranke König Bild 8

Der König öffnete die Augen Bild 9

Das Hochzeitsfest Bild 10

Tim kehrte in sein Dorf zurück Bild 11

Dauer

20.35

Die Reihenfolge der Instrumentalfassung (Playback) finden Sie innen.

DER PFEIFERTIM

Judith Michel-Jossen

Reihenfolge der Instrumentalfassung (Playback)

	Dauer
2. Ds Lied vam Tim	1.58
3. Tim geht in den Wald	2.03
4. Der Fuchs und das Eichhörnchen	1.35
5. Der Kuckuck (Klavierfassung mit Kuckucksruf)	0.43
6. Träumerei	0.43
7. Rondo (Pfeifen-Potpourri)	2.56
8. Du musst gehn, Pfeifertim (Gang ewäg, Pfiifertim)	1.56
9. Der Prinz von Kataplanza	0.46
10. Der Pfeifertim (accel.)	0.35
11. Der Pfeifertim (Hochzeitstanz Klavierfassung, Tempo 90)	1.11
12. Der Pfeifertim (Hochzeitstanz Pfeife & Rhythmus, Tempo 111)	1.00
13. Zurück im Dorf	1.01

DS LIED VAM TIM

1.

Das isch di Gschicht vam chliine Tim,
wa emal ine Wald gange isch.
Är het en Hüüfu Sache gsee,
es Stuckji Holz / ligt jetz uf schiinum Tisch.
Är deicht schich üs / en Hüüfu Sache,
wa me da drüs / grad chennti mache,
är leit sus näbe ds Bett / und schlaft ganz selig ii,
am andre Morge isch
das Stuckji Holz
grad en Pfiifa gsi.

2.

Der Tim, der trifft nit immer güet,
är müess sogar schiis Derfji verlaa.
Doch är verliert nie schiine Müet,
packt schiis Läbe / mit beide Händ aa.
Schiis Pfiifi hilft me daderbii,
will äs isch es / verzöibrets gsii.
So chäment de dii zwei / in es Königrüich.
Der König, der isch chrank,
äs isch mu alles gliich,
bis är ds Timsch Pfiifa khert.

3.

Wie geit di Gschicht schlussendlich üs?
Ja los der doch das sälber grad aa:
Der Tim chunnt zrug zum Eltruhüüs,
d Liit vam Dorf / sind alli öi da.
Der Tim, der het / en Hüüfu z brichte,
ja, är verzellt / en Hüüfu Gschichte.
Und alli Liit sind froo / dass är zrug isch cho.
Me macht es Riisefäscht
und tanzt de ganz bischwingt,
wenn schiini Pfiifa erklingt.

VIELEN HERZLICHEN DANK AN

Erich Schmid (Natwärrischpfeife)

Stephan Jentsch, Erwin Hellrigl

Alexander Nanzer, Mirco Bonani (Rhythmusgruppe)

Sonja Arnold, Laura Lengen, Joël Bieler, Nicolas Martig

David Walker, Diego Walker (Kinderchor)

Rosmarie Clausen-Salzmann

Michael Salzgeber

Diese CD ist Bestandteil eines Lehrangebotes,
bestehend aus einem Bilderbuch und einer Arbeitsanleitung

